



Die Fraktion im Rat der Stadt Rheinbach
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

Herrn
Vorsitzenden des Ausschusses für
Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr
Markus Pütz
Rathaus
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

28. Juni 2020

Betr.: Antrag für die nächsten Sitzung des SUPV

Sehr geehrter Herr Pütz,
die UWG-Fraktion stellt für die Behandlung im SUPV den **folgenden Antrag**:

Die durch Beschluss des SUPV vom 12.11.2019 in der Burgstraße in Rheinbach-Flerzheim probeweise eingeführte Einbahnstraßenregelung wird in der Weise geändert, dass die Einbahnstraßenregelung nur für den Bereich Swistbach bis zur Bonner Straße gilt. Der Bereich Swistbach bis zur Konrad-Adenauer-Straße wird wieder für Begegnungsverkehr geöffnet.

Begründung:

Die probeweise Einbahnstraßenregelung hat sich für den Bereich der Burgstraße zwischen Swistbach und Bonner Straße bewährt, ist von der Bevölkerung angenommen worden und sollte daher als endgültige Regelung festgelegt werden.

Für den nördlichen Teil der Burgstraße zwischen Swistbach und Konrad-Adenauer-Straße ist eine solche Regelung jedoch nicht zweckmäßig. Die gegenwärtige probeweise Regelung führt zu unnötigen Umwegen und damit schädlicher und vermeidbarer Umweltbelastung, da Anwohner der Straßen Swistbach, die in die Konrad-Adenauer-Straße fahren wollen, lange Umwege in Kauf nehmen müssen und eine nicht notwendige Verkehrsbelastung der benachbarten Straßen, und damit vermeidbare Lärm- und CO₂-Immissionen, verursachen. Der nördliche Teil der Burgstraße (Swistbach bis Konrad-Adenauer-Straße) ist für einen Begegnungsverkehr ausreichend breit.

Die neue hier beantragte Regelung sollte als Dauerregelung vorgesehen werden.

Für die UWG-Fraktion

(Fraktionsgeschäftsführer)